

MONTAG
WORT & BILD

DIENSTAG
UNTERHALTUNG

MITTWOCH
WORLD MUSIC & JAZZ

DONNERSTAG
KLASSIK & BÜHNE

FREITAG
POP, ROCK & PARTY

SAMSTAG
DAS WOCHENENDE

Clown-Traum paar

SOLOTHURN Ueli Bichsel und Silvana Gargiulo schaffen es, ein todernstes Thema mit viel Komik auf die Bühne zu bringen.



FANTASTISCH Sie vermischen Tragik und Komik. B. FUCHS

«EX hübenwiedrüben» handelt von einer Lebenden und einem Ablebenden; ein todernster Alltag oder wie es sich anfühlt, wenn man von hüben nach drüben muss. Ueli Bichsel und Silvana Gargiulo schlüpfen nicht in fremde Rollen, sondern bleiben sich selbst. Naturgemäss beginnt alles im Theater, mit Klavier und Mikrofon. Die Lieder und Geschichten erzählen von einer tragisch endenden Liebe, Rehe, Berge und einem Eisvogel. Silvana Gargiulo begleitet ihn mit Klavierklängen.

Mit der Lockerheit des Könners schlurft Bichsel in seinen Solostücken auf dem schmalen Grat clownesker Komik. Deshalb scheint es ihn immer wieder zu reizen, seinem Talent im Widerspruch mit Clown-Partnern neue Facetten abzugewinnen. Auch dieses Mal ist er wieder mit Sil-

vana Gargiulo auf der Bühne, die 2003 unter der Regie von Ueli Bichsel einen erfolgreichen Einstand als Clownfrau im Circus Monti gegeben hat. Silvana Gargiulo ist auch im Stück «Silo 8» der Gruppe «Karl's Kühne Gassenschau», zu sehen. Ueli Bichsel und Silvana Gargiulo erwei-

sen sich sowohl mit «Pec and Fevers» wie auch mit «EX hübenwiedrüben» als clowneskes Traumpaar. (MGT)

MUSIKTHEATER Sa, 11. Oktober, 20 Uhr, Kulturum, Solothurn. Infos unter: www.kulturum.ch

TICKETVERLOSUNG SIEHE UNTEN

Zwei Störenfriede

BERN Auf der Allmend kann man in die Welt des «Circus Monti» eintauchen.

Barsch und Egli – zwei leidenschaftliche Angler – geraten auf der Suche nach ihrem verschwundenen Fisch ganz unverhofft mitten in den «Circus Monti». Sie schaffen es, die eingespielte Zirkuscrew aufs Ärgste durcheinanderzubringen. Doch schon bald führt die übermütige Artisten truppe die beiden Störenfriede genüsslich an der Nase herum und macht sie so zum Teil eines Spektakels voller Artistik, Schalk, Poesie und

überschäumender Lebensfreude. Gemeinsam mit den zwei Fischern taucht das Publikum auf wundersame Weise in die bezaubernde Zirkuswelt ein. Fantastische Musik, raffinierte Kostüme, artistische Leckerbissen und stimmungsvolles Licht lassen auch das Programm «Monti 2008» zu einem schillernden Gesamtkunstwerk werden. (MGT)

ZIRKUS 8. bis 19. Oktober, Allmend, Bern. Infos unter: www.circusmonti.ch



NACHWUCHS Der verblüffende Jongleur Mario Muntwyler. zvg

Warten auf der kleinen Insel

BURGDORF Die Theatergruppe Schafsinn gastiert mit «Wannenwarten» im Zirkus Wunderplunder.

Drei verschrobene Figuren wohnen in einer Badewanne im Nirgendwo. Heute könnte sich alles ändern. Aber gerade heute bleibt alles gleich. Nichts passiert. Also nehmen sie das Geschehen in die Hand. Plötzlich steht eine Verfolgungsjagd um die letzte Zigarrette im Mittelpunkt. Dann vergessen sich die drei im Spiel mit einer Säge, welcher Töne entlockt werden. Immer wieder entsteht aus Gegenständen ein Zeitvertrieb, der das Trio abzulenken vermag von seiner Hauptbeschäftigung – dem Warten. (MGT)

THEATER Di, 7. Oktober, 20.30 Uhr, «Wunderplunder», Schützenmatte, Burgdorf.



SCHRÄGES TRIO Warten in der Badewanne. zvg



TANJA BAUMBERGER Baby Miller denkt nach. zvg

Kriminaltango

HEIMISWIL Solothurner Musikkrimi «Gauerliebchen» im «Löwen».

Die Solothurner Formation fe-m@il ist wieder unterwegs: Am Freitag geht im wunderbaren Saal des bekannten Restaurants Löwen in Heimiswil der neue Musikkrimi «Gauerliebchen – der Kriminaltango geht weiter» von «fe-m@il» über die Bühne.

Einem breiten Publikum bekannt geworden mit der musikalisch inszenierten Lesung «Yentl», bringen «fe-m@il & band» nun ein anderes, spannendes und humorvolles Thema auf die Bühne.

Die Solothurner Formation «fe-m@il», gegründet und zusammengehalten von der Musikkalderstellerin Tanja Baumberger, zeigt mit Martin Zangerl am Keyboard, David Jegge am Bass, Oli Häller am Schlagzeug und Pit Wälti – er vertritt Tobias Preuss an der Gitarre – einen Musikkrimi vom Feinsten.

Die Idee zur Geschichte rund um Jacky Browns Geliebte Baby Miller hatte die Künstlerin im

2007. Zusammen mit dem Regisseur Thomas Dietrich (Sommeroper Selzach, «Yentl» u.v.a.) hat der Solothurner Autor Franz Walter die Geschichte geschrieben. Inspiriert wurden sie von Hazy Osterwalds legendärem «Kriminaltango». In sieben Kapiteln mit je einer der sieben Todsünden als Überschrift wird das Leben einer Revuetänzerin zwischen Liebe und Verderben erzählt. Musikalische Perlen von Hazy Osterwald, Kurt Weill, Trude Herr, Annett Louisan, Rosenstolz und Stücke aus «Chicago» und «Aida» lassen den Besuch des Konzertes zum Erlebnis werden. Die ganze Geschichte, inklusive der Lieder und Songs, sind in deutscher Sprache. (MGT)

«GAUERLIEBCHEN» Fr, 10. Oktober, Diner: ab 18 Uhr, Konzert: ab 20.30 Uhr, «Löwen», Heimiswil. Reservationen unter: contact@fe-mail.ch oder Tel. 034 422 32 06

TICKETVERLOSUNG SIEHE UNTEN

Zeit und Musik im Zentrum

SOLOTHURN «Savannah Bay» ist ein Stück für zwei Frauen von Marguerite Duras.

Das «Stagetheater» zeigt an drei Abenden im «Kreuz» in Solothurn das Stück «Savannah Bay» von Marguerite Duras mit dem Solothurner Urgestein Jeanne Eggimann in der Hauptrolle. Vor 25 Jahren inszenierte die Autorin ihr Stück für zwei Frauen in Paris selber: Eine Schauspielerin «in der Pracht ihres Alters» wird von ihrer jugendlichen Besucherin in einen Dialog über Liebe, Herkunft, Vergangenheit und Tod verwickelt: So gehen Realität und Theater Hand in Hand.

«Savannah Bay» ist ein Stück voller Musik, im eigentlichen Sinn wie im übertragenen: Die Sprache ist voller Rhythmus. Momente des Schweigens, der Stille lassen erleben, was alles nicht



URGESTEIN Jeanne Eggimann spielt die Hauptrolle. zvg

gesagt wird, was dieses «Nicht» alles bedeutet. Es ist auch ein Stück über die Zeit, die Zeit des Menschen im Angesicht der Liebe und des Todes. (MGT)

THEATER Do, 9. und Fr, 10. Oktober, je 20.30 Uhr sowie So, 12. Oktober, 19 Uhr, «Kreuz», Solothurn. Infos unter: www.kreuzkultur.ch

TICKETVERLOSUNG SIEHE UNTEN

IMPRESSUM

SOLOTHURNER ZEITUNG

GRENCHNER TAGBLATT

BERNER RUNDSCHAU

LANGENTHALER TAGBLATT

Herausgegeben von der VOGT-SCHILD MEDIEN AG

REDAKTIONSLEITUNG: Chefredaktor: Theodor Eckert (te). Stellvertretender Chefredaktor: Urs Mathys (ums., Regionen).

Mitglieder der Redaktionsleitung: Walter Ryser (war, Langenthaler Tagblatt/Berner Rundschau); Urs Byland (uby, Grenchner Tagblatt); Oliver Menge (om, Foto); Guido Savian (sa, Produktion).

Ausführliches Impressum am Samstag.

ADRESSEN DER REDAKTION:

Hauptsitz: 4501 Solothurn, Zuchwilerstrasse 21, Telefon 032 624 74 74, Telefax 032 624 77 88, E-Mail: solothurner-zeitung@vsonline.ch Internet: www.vsonline.ch

Aussenbüros: 2540 Grenchen, Bahnhofstrasse 39, Telefon 032 654 10 60, Telefax 032 654 10 70, E-Mail: grenchner-tagblatt@vsonline.ch

4900 Langenthal, Schulhausstrasse 2a, Telefon 062 919 50 23, Telefax 062 919 50 43, E-Mail: langenthaler-tagblatt@vsonline.ch

VERLAGSLEITER: Urs Lüthi Preis für Jahresabonnement: Fr. 397.–, inkl. «Sonntag». (WEMF: 39 189)

Anzeigenverkauf: Publicitas AG: 4501 Solothurn, Zuchwilerstrasse 21, Telefon 032 625 23 23, Telefax 032 625 23 03.

2540 Grenchen, Centralstrasse 4, Telefon 032 625 23 45, Telefax 032 652 10 47. 4900 Langenthal, Aarwangenstrasse 4, Telefon 062 838 08 18, Telefax 062 923 18 12.

DRUCK: Mittelland Zeitungsdruck AG SolPrint Subingen

MITTELLAND ZEITUNG

Die Solothurner Zeitung ist Mitglied der Mittelland Zeitung (WEMF: 210 274)

Lieferantin der überregionalen Seiten: Aargauer Zeitung AG, Aargauer Zeitung Chefredaktor: Peter Buri

Anzeigenleitung: Paolo Placa Anzeigenverkauf: Publicitas AG, Hintere Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau, Telefon 062 838 08 80, Fax 062 838 08 81, E-Mail: mz@publicitas.ch

«Die in dieser Zeitung publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung auf Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Der Verleger und die Inserenten versagen ausdrücklich die Übernahme auf Online-Dienste durch Dritte. Jeder Verstoß gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt.»



«Bagatello» in Zürich

Die Fans wissen: Die Jungs von «Bagatello» verabschieden sich von der Bühne. Doch es gibt noch einige Möglichkeiten, die verrückteste A-cappella-Formation der Schweiz live zu erleben. Mit ihrer Show «Jukebox» bieten «Bagatello» am Sa, 11. Oktober, ab 20 Uhr im Volkshaus Zürich ein Interaktionsspektakel. Mit Voting-Möglichkeiten bestimmen die Fans, was «Bagatello» auf der Bühne wie zu singen hat. Also: «You say what we play!» (MGT)

TICKETVERLOSUNGEN

Gewinnen Sie

Schnelligkeit siegt – ein Anruf zur richtigen Zeit auf unsere Hotline Tel. 032 621 6658 genügt:

UELI BICHSEL UND SILVANA GARGIULO IM KULTURM 2x2 Tickets 14.00–14.05 Uhr

THEATER IM «KREUZ» NACH WAHL 2x2 Tickets 14.15–14.20 Uhr

«GAUERLIEBCHEN» IN HEIMISWIL 3 X NUR SHOW, 1 X INKL. ESSEN 4x2 Tickets 14.30–14.35 Uhr